Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB), des § 84 der Niedersächsischen Bauordnung und des § 58 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz hat der Rat der Stadt Norden diese 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 1 Wsm II „Koper Sand / Muschelweg / Fischerweg", bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen sowie den nebenstehenden örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung, als Satzung beschlossen.

Norden, den .....
Bürgermeisterin

Verfahrensvermerke

Planunterlage

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte
Maßstab: 1:1000

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung

© 2014 LGLN
Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)
Regionaldirektion Aurich
- Katasteramt Norden -

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom .....). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN),
Regionaldirektion Aurich
- Katasteramt Norden -

Norden, den .....
Katasteramt Norden

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von NWP Planungsgesellschaft mbH, Escherweg 1, 26121 Oldenburg.

Oldenburg, den .....
(Unterschrift)

Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Norden hat in seiner Sitzung am 04.12.2012 die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 WSM II beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 20.12.2012 im Ostfriesischen Kurier und in der Ostfriesenzeitung sowie vom 20.12.2012 bis 04.01.2013 durch Aushang im Rathaus bekannt gemacht.

Norden, den .....
Bürgermeisterin

Öffentliche Auslegung

Der Rat der Stadt Norden hat in seiner Sitzung am 10.12.2015 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 18.03.2016 im Ostfriesischen Kurier und in der Ostfriesenzeitung sowie vom 18.03.2016 bis 04.05.2016 durch Aushang im Rathaus bekannt gemacht.

Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 WSM II mit der Begründung und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben vom 29.03.2016 bis 04.05.2016 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Norden, den .....
Bürgermeisterin

Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Norden hat die 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 1 WSM II nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am ..... als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Norden, den .....
Bürgermeisterin

Inkrafttreten

Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 (3) BauGB am ..... ortsüblich bekanntgemacht worden. Die 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 1 WSM II ist damit am ..... in Kraft getreten.

Norden, den .....
Bürgermeisterin

Verletzung von Vorschriften

Innerhalb eines Jahres nach In-Kraft-Treten der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 WSM II ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 WSM II und der Begründung nicht geltend gemacht worden. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Norden, den .....
Bürgermeisterin

Beglaubigungsvermerk

Diese Ausfertigung der Planzeichnung stimmt mit der Urschrift überein.

Norden, den .....
STADT NORDEN
Der Bürgermeisterin

Rechtsgrundlagen für diesen Bebauungsplan sind:

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722)

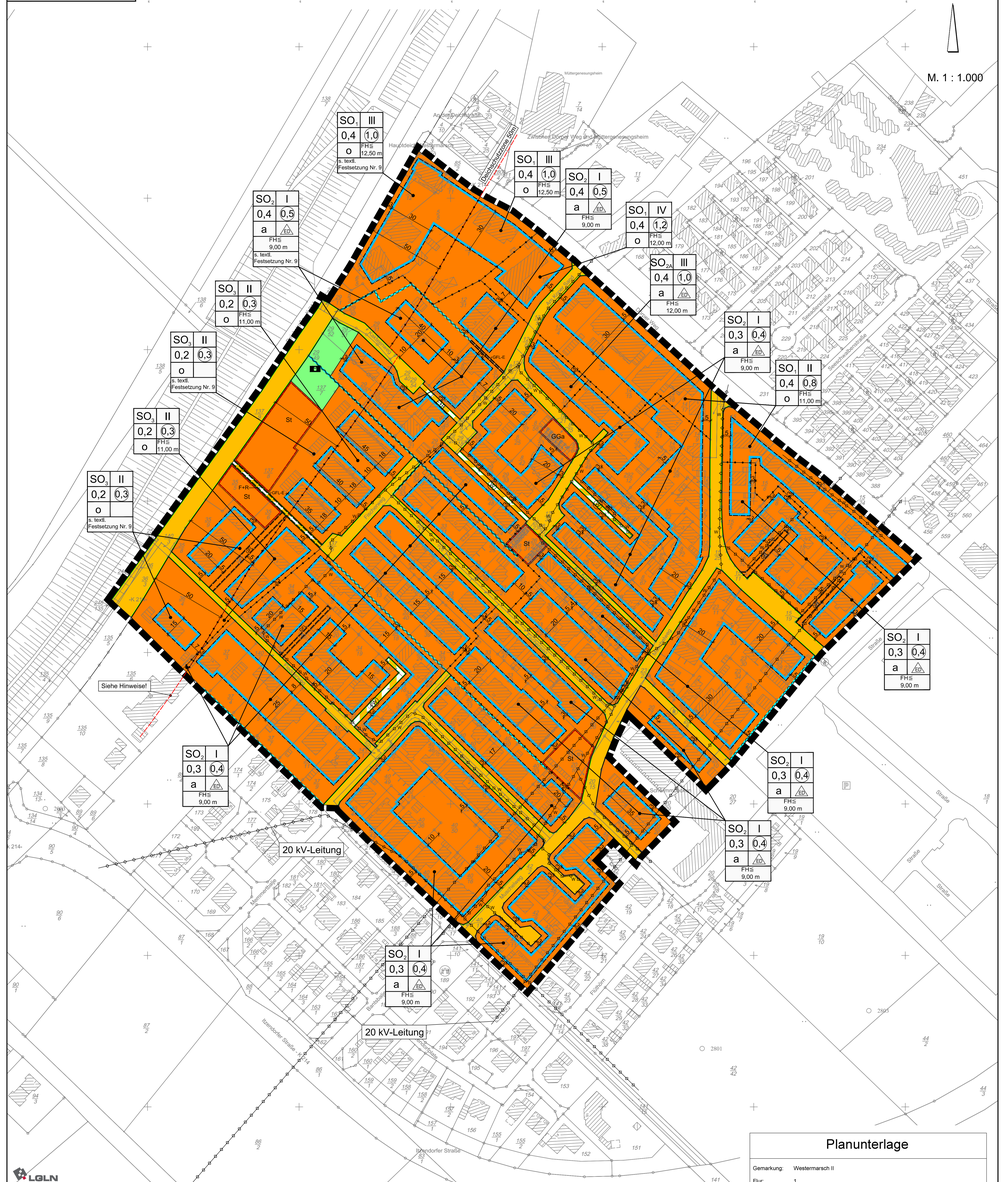
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. Nr. 312/010, S. 576), zuletzt geändert durch § 4 des Gesetzes vom 12. November 2015 (Nds. GVBl. S. 311)

Niedersächsische Bauordnung (NBauO) in der Fassung vom 3. April 2012 (Nds. GVBl. Nr. 5/2012, S. 46), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23. Juli 2014 (Nds. GVBl. S. 206)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548)

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)

Es gilt die BauNVO 1990


M. 1 : 1.000
SO 1 III 0,4 1,0 o FH 12,50 m s. textl. Festsetzung Nr. 9
SO 1 III 0,4 1,0 o FH 12,50 m
SO 1 I 0,4 0,5 a FH 9,00 m
SO 1 I 0,4 0,5 a FH 9,00 m s. textl. Festsetzung Nr. 9
SO 1 IV 0,4 1,2 o FH 15,00 m
SO 1 III 0,4 1,0 a FH 12,00 m
SO 1 II 0,2 0,3 o FH 11,00 m
SO 1 II 0,2 0,3 o FH 11,00 m s. textl. Festsetzung Nr. 9
SO 1 I 0,3 0,4 a FH 9,00 m
SO 1 II 0,4 0,8 o FH 11,00 m
SO 1 II 0,2 0,3 o FH 11,00 m
SO 1 II 0,2 0,3 o FH 11,00 m s. textl. Festsetzung Nr. 9
SO 1 I 0,3 0,4 a FH 9,00 m
SO 1 I 0,3 0,4 a FH 9,00 m
SO 1 I 0,3 0,4 a FH 9,00 m
SO 1 I 0,3 0,4 a FH 9,00 m
SO 1 I 0,3 0,4 a FH 9,00 m
Siehe Hinweise!
20 kV-Leitung
20 kV-Leitung
Hauptstraße
Kirchstraße
Schulstraße
Fischerweg
Muschelweg
Koper Sand
Sandstraße
Sandorfer Straße
Norderstraße
Norderwiek
Deichstraße
Deichtorstraße
Hafen